



# JAHRESBERICHT 2012/2013 DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR UNKEN



Liebe Unkenerinnen und Unkener!



Jugendfeuerwehr Unken

Das Feuerwehrwesen in Österreich wird weltweit für seine **Effizienz** und die **einzigartige Struktur** beneidet. Es gibt nur wenige Länder, in denen sich so viele Menschen ehrenamtlich engagieren, um die Sicherheit in ihrem Heimatort und darüber hinaus zu erhalten.

**Nachwuchs** ist die Schlüsselkomponente, die den hohen Ausbildungsstandard und die Kompetenz der Feuerwehr auch in Zukunft sichert. Aus diesem Grund wird auch in unserer Feuerwehr sehr viel Wert und Engagement auf und in die Arbeit mit Jugendlichen gelegt.

Erfreulicherweise ist es uns jetzt auch in Unken gelungen, nach zweijähriger intensiver Vorbereitung, eine **Feuerwehrjugend** ins Leben zu rufen und zu gründen.

Hilfsbereitschaft, Kameradschaft, das für einander Einstehen, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen, um Mitmenschen die Hilfe benötigen, diese auch rasch zukommen lassen zu können, sind Grundelemente für das Denken und Handeln in unserem Feuerwehrwesen.

All diese Werte werden in unserer Ausbildung der Feuerwehrjugend vorgezeigt und praktiziert. Mein Dank gebührt unserem **Jugendwart Marco Fritz** und seinem Team für die hervorragende Arbeit.

Besonderer Dank gilt aber natürlich den 18 jungen Gemeindegewerinnen und Bürgern, die sich bereit erklärt haben in unserer Feuerwehr mitzuarbeiten.

Ich wünsche euch weiterhin viel Interesse, Freude und Kameradschaft.

Ich möchte euch, liebe Unkenerinnen und Unkener, recht herzlich zum **Gründungsfest** unserer **Jugendfeuerwehr** mit Fahnenweihe und Angelobung dreier Jungfeuerwehrmänner im Zuge unserer Florianifeier einladen. Verschönert wird dieses Fest durch unsere Trachtenmusikkapelle und die Teilnahme von 7 Jugendgruppen der Nachbarfeuerwehren. Unser Jahresbericht soll wieder einen Einblick in die vielen umfangreichen, ehrenamtlichen Arbeiten und Tätigkeiten unserer Feuerwehr geben.

Ich möchte diese Aussendung wieder nützen, um mich beim Bürgermeister, bei allen Unkener Betrieben, Freunden und Gönnern unserer Wehr und besonders bei all unseren unterstützenden Mitgliedern, für die immer gezeigte Unterstützung, zu bedanken.

Ein herzliches Dankeschön richte ich wiederum an meine derzeit **75 aktiven Kameraden/Innen** für die gute Kameradschaft und vor allem für die stets gezeigte Einsatz- und Übungsbereitschaft zum Wohle und zum Schutz unserer Gemeinde.

Ortsfeuerwehrkommandant  
HBI Herbert Dankl

*Herbert Dankl*



**Autohaus Ebser**

[www.autohaus-ebser.at](http://www.autohaus-ebser.at)

0664/5447860-0664/3892972

Service - Reparatur - Verkauf

# TÄTIGKEITSBERICHT

## Einsätze

Wenn die Sirenen im ganzen Ort aufheulen, aber auch wenn nur eine „stille“ Alarmierung über Rufempfänger oder Handy erfolgt, wird Hilfe benötigt und das so schnell und professionell wie möglich.

Das vergangene Jahr aber war ein sehr ruhiges für die Feuerwehr Unken. Erfreulicherweise kam es zu keine großen Schäden, oder schweren Unfällen im Gemeindegebiet.

Jedoch konnten wir **überörtlich** wieder **große Hilfe leisten**. Diese erfolgte beim **Hochwasser in Maria Alm** über den **Katastrophenzug Pinzgau**.

Auch zu einem tragischen Verkehrsunfall im Lärchbergtunnel in unserer Nachbargemeinde Lofer wurden wir alarmiert, aber leider kam jede Rettung zu spät.

Die nachstehende Grafik zeigt einen kurzen Überblick, welche und wie viele Einsätze im **Zeitraum vom 01.04.2012 bis 31.03.2013** von der Feuerwehr Unken zu bewältigen waren.



>>Anzahl der Einsätze - Insgesamt 23>>

## Einsatzdaten



### 22.06.2012 Hochwasser in Maria Alm

Urslau nach Gewitter und Starkregen über die Ufer getreten - Katastrophenzug Pinzgau im Einsatz - Unterstützung der örtlichen Einsatzkräfte bei den Aufräumarbeiten!



### 28.10.2012 Fahrzeugbrand im Lärchbergtunnel Lofer - Alarmstufe 2

PKW mit voller Wucht und ungebremst gegen ein Tunnelnische geprallt - für beide Insassen kam jede Hilfe zu spät!

**Markus Hartmann**  
Bezirks-Kaminkehrermeister



**A-5092 ST. MARTIN**  
St. Martin 85  
Mobil: 0664/142 36 59

## Ausbildung und Übungen

Ein Großteil der freiwilligen Stunden die die Feuerwehrmänner und Frauen jährlich leisten wird in die Aus- und Weiterbildung investiert. Denn nur wenn ständig geübt, trainiert und geschult wird, kann man im Ernstfall effektiv helfen und den bestmöglichen Schutz für unsere GemeindegliederInnen gewährleisten. Vor allem in der heutigen Zeit wo der Verkehr ständig zunimmt und durch die Klimaveränderung immer öfter mit extremen Wetterereignissen zu rechnen ist, bedarf es eines hohen Ausbildungsstandes unserer Feuerwehrkameraden/Innen. So wurden im vergangenen Jahr **30 Übungen und Schulungen** durchgeführt, wobei die Übungsverantwortlichen immer wieder neue und zum Teil herausfordernde Szenarien ausarbeiten, um dann für die verschiedensten Einsätze best möglich vorbereitet zu sein.

### Brandübung Daxbauer - Unkenberg

Je entlegener die Objekte liegen, desto schwieriger wird es eine ausreichende **Löschwasserversorgung** sicherzustellen. Durch Erweiterung des oberen Trinkwasserbassins am Unkenberg, steht jetzt eine gute Löschwasserversorgung zur Verfügung um auch die letzten Häuser schützen zu können.



### Tunnelübung Unken



#### Achbergertunnel:

Horrorszenario - Verkehrsunfall im Tunnel. Jährliche Übung im Frühjahr, mit der dafür speziell ausgelegten Ausrüstung. Gemeinschaftsübung mit FF Lofer und Rotes Kreuz St. Martin



### Technische Übung Verkehrsunfall - Kreuzung Heutalstraße / Hintergöll



#### Verkehrsunfall:

Unfälle auf Straßen mit verletzten Personen sind der größte Anteil im Einsatzgeschehen und werden deshalb ständig geübt. Rettung von Personen aus den Kraftfahrzeugen mit hydraulischem Bergegerät.

## Landhotel Kirchenwirt Unken

A-5091 Unken | Niederland 3

Tel: +43 (0) 6589 4204 | Fax: +43 (0) 06589 42044

info@kirchenwirt-unken.at | www.kirchenwirt-unken.at





## JUGENDFEUERWEHR UNKEN

**!! Eine heiße Sache !!**

Vor 2 Jahren wurden die Pläne für eine Jugendfeuerwehr in der Feuerwehr Unken aufgegriffen. Durch die doch sehr zeitaufwändige und herausfordernde Arbeit der Jugendführer, allen voran **Marco Fritz** mit seinen Stellvertretern **Manuel Friedl, Christina Fuchs, Reinhard Schnitzhofer** und **Andreas Scheul**, gelang es **12 engagierte Jugendliche** im Alter zwischen 11 und 13 Jahren für die Feuerwehrjugend zu gewinnen. Gleichzeitig traten 6 Junge Kameraden im Alter von 15 Jahren der Mannschaft als Probefeuwehrmänner bei und sie werden im Jahr 2014 in den aktiven Dienst überstellt.

Für die Feuerwehr Unken ist und wird es eine große Herausforderung sein, eine Feuerwehrjugend neu aufzustellen. So musste die Jugend komplett neu eingekleidet werden und auch für eine Jugendfahne wurde bereits gesorgt, die beim Gründungsfest geweiht wird.

**Im August 2012** begann die Ausbildung der Jugendlichen. Den Auszubildern ist es ein Anliegen, die Übungen und Schulungen so interessant und lehrreich wie möglich zu gestalten. Es werden praktische und theoretische Übungen abwechselnd durchgeführt.

Im November des vergangenen Jahres stand ein Ausflug zur Flughafenfeuerwehr Salzburg auf dem Programm. Wir konnten hinter die Kulissen des Salzburger Airports und dessen Feuerwehr blicken. Für uns alle war es ein sehr interessanter und spannender Ausflug.



V.l. Julia Faller und Maria Jaritz

Am **24. Dezember** beteiligte sich die Feuerwehrjugend Unken an der **Friedenslichtaktion**. Hierbei wurde das Friedenslicht am 23. Dezember durch die Jugendführer bei der Feuerwehr Zell am See abgeholt. Dort treffen sich jedes Jahr die Jugendgruppen des gesamten Pinzgaus, um das Friedenslicht in die Orte zu bringen. Die Friedenslichtaktion durch die Jugendfeuerwehr Unken war ein voller Erfolg und wir bedanken uns bei allen UnkenerInnen, die uns an diesem Tag besucht und unterstützt haben. Natürlich freuen wir uns auch in diesem Jahr auf euer zahlreiches Kommen!

Das Frühjahr wurde genutzt, um die Jugendlichen auf den im April durchgeführten **Wissenstest** in Lend vorzubereiten. Diese Prüfung bestand neben einem theoretischen Test auch aus praktischen Prüfungen. (Exerzieren, Knoten-/Fahrzeugkunde und die Organisation Feuerwehr,...)

Am **11. Mai** findet heuer die **Florianifeier mit dem Gründungsfest der Jugendfeuerwehr** und die **Angelobung von drei Probefeuwehrmännern** statt. Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Jugendgruppen unseres Abschnittes, sowie der Nachbarfeuerwehr Bad Reichenhall und unserer Patenfeuerwehr Inzell ein. Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns zu diesem Anlass zahlreich besuchen würdet.

Besonderer Dank gilt den Jugendlichen für ihr reges Interesse und die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf weitere lehrreiche und lustige Stunden.

**Wir freuen uns über jedes neue Mitglied das wir in unserer Jugendfeuerwehr aufnehmen können!**



**Jugendausbildungsteam:** OLM Marco Fritz, OFm Andreas Scheul, OFm Reinhard Schnitzhofer, Fm Christina Fuchs - Lm Manuel Friedl (fehlt)

**Jugendfeuerwehr in rot-blauer Uniformjacke:**

Hinterere Reihe v.l.: Alexandra Ledersberger, Markus Friedl, Bernhard Berger, Sarah Strasser, Maria Jaritz, Julia Faller

Vordere Reihe v.l.: Tobias Hinterseer, Maria Haider, Christina Leitinger, Lena Wimmer, Katharina Soder



Eisstockschießen der Jugendfeuerwehr Unken

**Der Bikespezialist in Unken**

**Martins Bike Shop**

43 65 89 / 73 25 www.martins-bikeshop.at

**Martins Bikeshop KG**

Unkenberg 22  
5091 Unken

Tel.: 06589 - 7325  
Fax: 06589 - 7325 - 25

www.martins-bikeshop.at  
office@martins-bikeshop.at

## LÖSCHGRUPPE REITH



Zeugstätte Reith

Als einer der längst dienenden, aktiven Feuerwehrmänner der FF-Unken und mehr als 40 Jahren Kommandant der Löschgruppe Reith, möchte ich einen Kommentar für den heurigen Jahresbericht verfassen.

Vorab kann ich voller Stolz berichten, dass unserem Aufruf der Feuerwehr beizutreten, wieder mehrere Reith'er gefolgt sind. Der Feuerwehr Unken/Löschgruppe Reith sind folgende **drei Probefeuwehrmänner** beigetreten: **Hannes Scheul, Florian Wimmer** und **Patrick Wimmer**, sie befinden sich zurzeit in Ausbildung. Weiters kann ich mitteilen, dass **Tobias Hinterseer** und **Lena Wimmer** der **Jugendfeuerwehr beigetreten** sind und hoffentlich auch, wenn die Zeit reif ist, in den aktiven Dienst eintreten.



Bei der diesjährigen Florianifeier findet das Gründungsfest der Jugendfeuerwehr statt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir bei diesem Gedenktag an unseren Schutzpatron einige Reith'er sehen würden, die mit Ihrer Anwesenheit den Stolz auf unsere fünf Nachwuchsfeuerwehrlern zum Ausdruck bringen.

Es freut uns sehr diese vier Burschen und ein Mädchen in unserer Löschgruppe begrüßen zu dürfen und ich wünsche ihnen, dass sie stets dieselbe Begeisterung und Motivation an den Tag legen wie wir es ihnen unter dem **Leitsatz der Feuerwehr** vorleben:

**Gott zur Ehr,  
dem Nächsten zur Wehr  
retten - löschen - bergen - schützen**

Seit dem **Jahre 1899** haben sich in Reith immer wieder Männer und Frauen gefunden um zu jeder Tages- und Nachtzeit, 365 Tage im Jahr bereit für den Dienst am Nächsten zu sein.

Für die meisten Mitbürger ist es nicht ersichtlich, wie viel Freizeit im Laufe eines Jahres von jedem einzelnen aktiven, ehrenamtlichen Feuerwehrmitglied in die Aus- und Weiterbildung gesteckt wird. Dies alles, um in Not geratenen Personen die bestmögliche Hilfe zu bieten. Durch die



V.I. Löschgruppe Au, Melleck und Reith

immer komplexer werdenden Gefahren an der Einsatzstelle werden unsere Übungsszenarien Jahr für Jahr diesen Gegebenheiten angepasst. Durch meine 45 jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr habe ich diesen großen Wandel der Zeit miterlebt. Lag früher das Einsatzgebiet der Feuerwehr hauptsächlich in der Brandbekämpfung, hat sich nicht zuletzt durch die Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes, jedoch seit der Zunahme des Individualverkehrs, das Haupteinsatzgebiet hin zu den technischen Einsätzen verschoben.

Diese Einsätze und Übungen erfordern natürlich eine gute Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr.

Kameradschaftspflege betreiben wir allerdings nicht nur mit den Kameraden aus Unken, sondern eine länderübergreifende



Eisstockschießen in Au

Freundschaft zwischen den Löschgruppen Melleck, Au und Reith veranlasst uns jedes Jahr eine gemeinsame Löschgruppenübung, sowie ein jährliches Eisstockschießen zu veranstalten.

Ich möchte den Artikel mit folgendem Zitat abschließen:

**„DIE TAT IST MÄCHTIGER ALS DAS WORT“**

Bericht: HLM Helmut Scheul

**Helmut SCHEUL**

5091 Unken / Reith 84

Tel.: 06589 / 4625

E-mail: [sfk.scheul@aon.at](mailto:sfk.scheul@aon.at)

Mobil: 0664 / 73 67 88 29

● **Energieausweis-Berechner**

● **Sicherheits- und Brandschutzexperte**

## TAG der EINSATZKRÄFTE



Am **Sonntag** den **22. April 2012** haben die Feuerwehr und Bergrettung Unken zum zweiten Tag der Einsatzkräfte eingeladen. Trotz des eher nasskalten Wetters sind viele Besucher zum Feuerwehrhaus in Unken gekommen um den Einsatzkräften bei spektakulären Übungen zuzusehen.

Als Rahmenprogramm unterhielten die Krainer Musikanten und es gab viele lustige Kinderbewerbe. Unsere geplanten Hubschrauberrundflüge konnten wegen des schlechten Wetters leider nicht durchgeführt werden.

Wir wollten bei dieser Veranstaltung der Bevölkerung **einen Einblick in das umfassende Aufgabengebiet der örtlichen Einsatzkräfte** geben und natürlich auch das Interesse wecken, bei uns mitzuarbeiten.

An diesem Tag wurden drei Übungszenarien dargestellt: Eine große **Gemeinschaftsübung** der Feuerwehr und Bergrettung, mit einem Autounfall am Saalachufer auf der Höhe des Bau- und Recyclinghofes. Ein PKW mit zwei Insassen ist eine steile Böschung hinuntergestürzt und am Saalachufer liegen geblieben. Die Feuerwehr übernahm die Rettung aus dem PKW und die Bergrettung transportierte die verletzten Personen, mittels einer von Ihnen errichteten Seilbahn über die Saalach, wo sie vom Roten Kreuz und Notarzt erstversorgt wurden.

Wenig später ertönten die Sirenen im ganzen Ortsgebiet wegen eines **Wohnungsbrandes im Ortszentrum**. Im alten „Buchmaier-Haus“ war ein Feuer ausgebrochen und mehrere Personen wurden vermisst. Die Feuerwehr Unken führte mit schwerem Atemschutz die Rettung der Personen durch. Als Unterstützung wurde die Drehleiter aus Saalfelden angefordert. Das letzte Übungsszenario bereitete die Bergrettung vor, wo ein Paragleiter sich in großer Höhe in einem Baum verfangen hat. In der Nähe der Volksschule wurde der **verunfallte Paragleiter** von den Spezialisten der Bergrettung aus seiner misslichen Lage befreit. Bei allen Schauübungen wurde wie im Ernstfall der gesamte Ablauf durchgespielt, angefangen vom Absetzen der Notrufe über Alarmierung der Einsatzkräfte, Eintreffen und Abarbeiten der Szenarien.



Gemeinschaftsübung Feuerwehr und Bergrettung - Autounfall Rettung über die Saalach mittels Seilbahn



Wohnungsbrand im Ortszentrum



Höhenrettung - Paragleiterabsturz

Wir, **die Feuerwehr und Bergrettung Unken**, wollen mit dieser Veranstaltung das Interesse an den Einsatzorganisationen wecken und der Bevölkerung zeigen, dass im Ernstfall auf bestens ausgebildete Einsatzkräfte vertraut werden kann, die **24 Stunden und 365 Tage im Jahr**, stets in Bereitschaft sind um zu Helfen!



## KURZ BERICHTET

### Feuerwehrausflug Hamburg

**Hamburg ist immer eine Reise wert!**

Nach längerer Pause beschloss das Kommando der FFW Unken wieder einen gemeinsamen Ausflug mit Begleitung zu organisieren. Das Ziel war diesmal die Hansestadt Hamburg.

**Ende September (28.-30.09.2012)** war es soweit: **52 Begeisterte** machten sich auf den



Feuerwehr Unken in Hamburg

Weg. Mit dem Flugzeug ging es über Düsseldorf nach Hamburg. Dort erwartete uns bereits eine Stadtrundfahrt mit dem Bus. Außenalster - Villenviertel - blaue Moschee - Kennedybrücke - Innenstadt Alt und Neu - Rathaus - Einkaufsstraßen - Hafengebiet - Landungsbrücken - Reeperbahn - St. Pauli - Fischmarkt - Speicherstadt - Hafen City West - mit diesen ersten Eindrücken ab ins Hotel.

In den nächsten 2 Tagen wurde die Stadt in Gruppen individuell erkundet. Es gab viel zu sehen: Hafenrundfahrt - Miniatur Wunderland - Hamburg Dungeon - Maritimes Museum - Gewürzmuseum - König der Löwen - Jungfernstieg - der Michel-Turm - der alte Elbtunnel - Auswandererwelt BallinStadt - die einen erkundeten mehr, die anderen weniger. Dazwischen gab es gemeinsame Besichtigungen. Die **Berufsfeuerwehr Hamburg am Berliner Tor** zeigte uns Einblicke in ihren Alltag. Eine nächtliche Schifffahrt auf der Elbe mit Büfett und Tanzunterhaltung war sicherlich ein Höhepunkt am 2. Tag. Sehr beeindruckend war auch der Fischmarkt am Sonntag vor der Abreise. Zur Stärkung gab es einen ausgiebigen Captain's-Brunch. Vollzählig und gesund in Unken wieder angekommen können wir auf reichhaltige gemeinsame Erfahrungen und Erlebnisse zurückschauen. **Nur wer dabei war, kennt die wahren Geschichten, die das Leben schreibt!**



### Blaulicht DISCO - Party

Am **Nationalfeiertag (26.10.2012)** veranstaltete die FF-Unken zum ersten Mal eine Blaulicht Party im Feuerwehrhaus.

Eine Bar mit unseren bezaubernden Barkeeperinnen, eine Weißbierbar und Christian Seidl als Star DJ machten die erste Blaulicht Disco-Party zum vollen Erfolg! Die Feuerwehrhalle war gut gefüllt und nicht nur Unkenerinnen und Unkener waren vertreten, sondern auch Partyvolk aus den umliegenden Gemeinden mit internationaler Vertretung aus Bayern. Das Ganze ist aber noch ausbaufähig und man wird sich für die Zukunft noch einiges einfallen lassen, damit diese Veranstaltung noch attraktiver wird.

Wir können uns sicher auf eine **Blaulicht Disco Party 2013** im Herbst freuen und dann wird das Feuerwehrhaus wieder gerockt!



**Bau- und Möbeltischlerei**  
Markus Schreder



Niederland 79  
5091 Unken  
Tel: +43/(0)664/4428269

## Florianifeier 2012



Im Schritt Marsch - FF Unken

Die jährliche **Florianifeier** wird immer zum Anlass genommen, um auf das vergangene Feuerwehrjahr zurückzublicken, verdiente Kameraden/Innen zu befördern oder auszuzeichnen und im Anschluss gemütlich zu feiern um die Kameradschaft für das bevorstehende Jahr zu stärken.

Traditionell wird vom Gemeindeamt zur Kirche marschiert und vor dem Gottesdienst ein Kranz am Kriegerdenkmal zu Ehren aller verstorbenen Wehrkameraden niedergelegt. Unser Pfarrer Ernst Mühlbacher las

den **Floriani-Gottesdienst** und hat allen Anwesenden wieder in Erinnerung gerufen, warum der Heilige Florian der Schutzpatron der Feuerwehr geworden ist.

Der **offizielle Festakt** fand aufgrund des überraschend Wetterumschwungs in der **Pfarrkirche** statt. Bürgermeister Mag. Hubert Lohfeyer bedankte sich bei seiner Feuerwehr und überreichte bei diesem feierlichen Anlass die neue Einsatzbekleidung. Mittlerweile wurden **alle aktiven Feuerwehrmitglieder** mit dem bestmöglichen persönlichen Schutz, bei Einsätzen und Übungen, komplett neu ausgestattet.



Hl. Florian

### Angelobung zum Feuerwehrmann

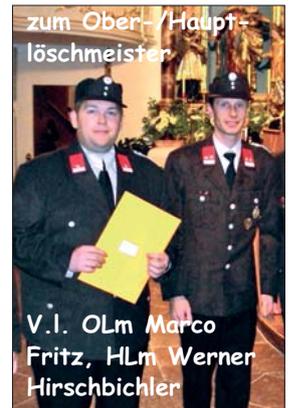


V.l. Fm Bernhard Winkler, Fm Mathias Hinterseer, Fm Stefan Stockklauser, Fm Andreas Höller

### Beförderungen



zum Oberfeuerwehrmann  
V.l. OFK HBI Herbert Dankl, OFm Florian Juritsch, OFm Manuela Scheul, OBI Franz Ebser



zum Ober-/Hauptlöschmeister  
V.l. OLM Marco Fritz, HLM Werner Hirschbichler

### Beförderungen



zum Ober-/Hauptbrandmeister  
V.l. OBm Josef Scheul, OBm Christian Ensinger, HBm Ernst Friedl

### Landesauszeichnungen



25 Jahre aktiver Dienst  
V.l. OFK HBI Herbert Dankl, OBI Franz Ebser, HFm Jakob Leitinger



40 Jahre aktiver Dienst  
V.l. HFm Rudolf Krimbacher, HBm Anton Schmiderer, HFm Sebastian Hinterseer, HBm Johann Herbst, BI Johann Roth

Auf unserer Homepage [www.feuerwehr-unken.at](http://www.feuerwehr-unken.at) findet ihr weitere aktuelle News über das Feuerwehrgeschehen in Unken und Umgebung



Der neue Toyota Auris und RAV4 sind bei uns eingetroffen: Kommt vorbei zur Probefahrt, Ihr werdet begeistert sein.

5091 Unken • Niederland 163

Tel.: 06589 7152

[www.toyota-niederberger.at](http://www.toyota-niederberger.at)